



An die  
**Geschäftsleitung** der durchführenden **Rettungsdienstorganisation**  
zur persönlichen Übergabe durch den eingewiesenen Notfallsanitäter

### Kontrollmitteilung an den Durchführenden (Formblatt 3):

- individuelle Maßnahmenfreigabe in Anlehnung an §4 Abs. 2 Nr. 2c NotSanG (Formblatt 4)
- persönliches Freigabegespräch zum NotSanG

\_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)

Gemäß Notfallsanitätergesetz (NotSanG vom 22.05.2013, BGBl. I S. 1348) muss in Anlehnung an die Ausbildungsvorschrift in §4 Abs. 2 Nr. 2c NotSanG eine individuelle Vorgabe, Überprüfung und Verantwortung durch den Ärztlichen Leiter Rettungsdienst bzw. entsprechend verantwortliche Ärztinnen und Ärzte erfolgen.

Notfallsanitäter:

\_\_\_\_\_  
(Name, Vorname)

\_\_\_\_\_  
(Rettungswache)

Zutreffendes ist anzukreuzen:

- Im Rahmen eines Fachgespräches erfolgte die individuelle Freigabe von Maßnahmen und Medikamenten zur Notfalltherapie. Bei allen Maßnahmen in Anlehnung an die Ausbildungsvorschrift in §4 Abs. 2 Nr. 2c NotSanG ist eine Notarznachforderung obligat unter Beachtung des Notarztindikationskataloges LRDP 7.2.
- Im Rahmen des persönlichen Einführungsgespräches erfolgte eine umfangreiche dokumentierte Belehrung zu Voraussetzungen, Erreichbarkeiten, ambulanter Betreuung, Gültigkeit des Notarzteinsatzkataloges, Sorgfaltspflicht, Berichtspflicht, Dokumentationspflicht, CIRS-System, Information des Aufgabenträgers und der durchführenden Organisation, Gültigkeit von Thüringer Verfahrensanweisungen sowie Kommentierung.
- O.g. Notfallsanitäter wird nach den erfolgten notwendigen Prüfungen und nach Vorlage der Zulassungsurkunde als Notfallsanitäter künftig im Bereich des Aufgabenträgers im Rahmen seiner vertraglichen hauptamtlichen Tätigkeit bei Ihnen als durchführender Organisation tätig.



- Im Rahmen des Freigabegespräches - bezogen auf die Maßnahmen nach §4 Abs. 2 Nr. 1 c und 2c NotSanG - wurde der Notfallsanitäter auf die Fort- und Weiterbildungspflichten gemäß Curriculum der ÄLRD Thüringen hingewiesen.
  
- Im Rahmen des Freigabegespräches wurden das Komplikationsmanagement sowie die Berichtspflichten des Notfallsanitäters ausführlich diskutiert. Ebenso wurden die Nachschulungsverpflichtungen auf Anregung des ÄLRD im Benehmen mit dem Durchführenden / Arbeitgeber besprochen.

---

(Unterschrift ÄLRD)

---

(Datum)